



- Kreistag -
- 18. Wahlperiode -

An die
Mitglieder des Kreistages

Protokoll

über die 8. Sitzung des Kreistages am 29.06.2023

Anwesend:

Herr Walter Goda, CDU (Kreistagsvorsitzender)
Herr Tobias Gerdesmeyer, (Landrat)
Herr Heiko Bertelt, FDP (Fraktionsvorsitzender)
Herr Robert Blömer, CDU
Frau Jana Bröker, SPD
Herr Boris Büssing, CDU
Herr Matthias Elberfeld, AfD (Fraktionsvorsitzender)
Herr Thomas Frilling, CDU
Herr Jens Frye, FDP
Frau Simone Göhner, CDU
Herr Thomas gr. Schlarmann, CDU
Herr Heinz Hanken, Bündnis 90/Die Grünen
Herr Norbert Hinzke, CDU
Herr Thomas Hoping, CDU
Herr André Hüttemeyer, CDU
Herr Ulrich Kettler, CDU
Herr Josef Kläne, CDU (stellvertretender Landrat)
Herr Eckhard Knospe, SPD (Fraktionsvorsitzender)
Herr Josef Kruse, AfD
Frau Anne-Kathrin Lange, Bündnis 90/Die Grünen (Fraktionsvorsitzende)
Herr Hans-Georg Lück, SPD
Herr Heinrich Luhr, UWG (Gruppenvorsitzender)
Herr Martin Meyer, CDU
Frau Sabine Meyer, CDU (Fraktionsvorsitzende)

zende)

Frau Dr. Tanja Meyer, Bündnis 90/Die Grünen

Herr Uwe Meyer, Die LINKE.

Herr Gerd Muhle, CDU (stellvertretender Landrat)

Herr Dr. Lutz Neubauer, UWG

Herr Hubert Pille, CDU

Herr Sebastian Ramnitz, SPD

Herr Dieter Rohnstock, UWG

Herr Paul Sandmann, CDU

Herr Sam Schaffhausen, SPD

Herr Peter Schaumlöffel, FDP

Herr Aloys Schulte, SPD

Herr Walter Sieveke, CDU

Frau Martina Spille, CDU (stellvertretende Landrätin)

Herr Helmut Steinkamp, CDU

Herr Franz-Josef Theilen, CDU

Frau Henrike Theilen, CDU

Herr Peter Willenborg, SPD

Frau Katharina Willenbrink, CDU

Herr Philip Wilming, CDU

Herr Dirk Witte, CDU

ab TOP 18

Herr Holger Ziefus, Bündnis 90/Die Grünen

Entschuldigt:

Herr Bernard Decker, CDU

entschuldigt

Frau Anne Ellmann, CDU

entschuldigt

Herr Martin Fischer, SPD

entschuldigt

Herr Peter Harpenau, CDU

entschuldigt

Herr Stefan Wagner, Bündnis 90/Die Grünen

entschuldigt

Herr Matthias Windhaus, SPD

entschuldigt

Hinzugezogen:

Herr Holger Böckenstette, (Kreisrat)

Herr Dr. Benedikt Beckermann, (Kreisrat)

Frau Petra Jansen,

Herr Jochen Steinkamp,

Frau Sabine Hey,

(Protokollführung)

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Kreistages am 20.04.2023

5. Mitteilungen des Landrates
 - 5.1. Kreditaufnahme des Eigenbetriebes Breitbandinitiative des Landkreises Vechta (612/2023)
 - 5.2. Anfrage der Gruppe UWG/Linke gem. § 56 NKomVG; Klage des NABUs gegen den Landkreis Vechta bezüglich der Grundwasserentnahme der OGS (629/2023)
 - 5.3. Anfrage der Gruppe UWG/Linke gem. § 56 NKomVG; Sachstand Südlohner/ Hamberger Pickerweg (630/2023)
 - 5.4. Anfrage der CDU Fraktion gem. § 56 NKomVG; Thema Wolf (632/2023)
 - 5.5. Anträge zum Themenkomplex Moor
6. Sitzübergang von Frau Christiane Lehmkuhl auf Herrn Dieter Rohnstock sowie Pflichtenbelehrung (§ 43 NKomVG) und Verpflichtung (§ 60 NKomVG) (600/2023)
7. Sitzübergang vom verstorbenen Herrn Hermann Schütte auf Herrn Aloys Schulte sowie Pflichtenbelehrung (§ 43 NKomVG) und Verpflichtung (§ 60 NKomVG) (601/2023)
8. Wechsel des stellvertretenden Gruppenvorsitzes der Gruppe UWG/Linke (603/2023)
9. Bestimmung der Mitglieder des Kreisausschusses und deren Vertreter/innen (§ 75 Abs. 1 NKomVG)
10. Namentliche Benennung der Ausschussmitglieder der Kreistagsausschüsse und deren Vertreter/innen (§ 71 Abs. 2 - 4 NKomVG)
 - 10.1. Benennung von Mitgliedern der Gruppe UWG/Linke und der SPD-Fraktion für den Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss
 - 10.2. Benennung von Mitgliedern der Gruppe UWG/Linke und der SPD-Fraktion für den Bau-, Struktur- und Umweltausschuss
 - 10.3. Benennung von Mitgliedern der Gruppe UWG/Linke für den Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur
 - 10.4. Benennung von Mitgliedern der Gruppe UWG/Linke und der SPD-Fraktion für den Ausschuss für Feuerschutz und Rettungswesen
 - 10.5. Benennung von Mitgliedern der SPD-Fraktion für den Betriebsausschuss Breitbandinitiative Landkreis Vechta
11. Vertretung des Landkreises Vechta in Unternehmen und Einrichtungen (§ 138 NKomVG), Benennung der Vertreter/innen für:
 - 11.1. Strukturkonferenz Osnabrück
 - 11.2. Gesellschafterversammlung der Abfallwirtschaftsgesellschaft Landkreis Vechta mbH
 - 11.3. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Dammer Berge
12. Überörtliche Prüfung des Landesrechnungshofes über die Kindertagesstättenbedarfsplanung und Kindertagespflege (585/2023)

- (TOP 7 Jugendhilfeausschuss am 25.05.2023)
13. Laufender Zuschuss an das Kolleg St. Thomas der Dominikaner in Vechta (573/2023)
(TOP 7 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 11.05.2023)
(TOP 6 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 15.06.2023)
(TOP 7 Kreisausschuss am 22.06.2023)
 14. Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Sprachfördermaßnahmen im Rahmen des Sprachförderkonzeptes des Landkreises Vechta (574/2023)
(TOP 8 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 11.05.2023)
(TOP 8 Kreisausschuss am 22.06.2023)
 15. Einführung eines OM-Stipendiums (583/2023)
(TOP 10 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 11.05.2023)
(TOP 7 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 15.06.2023)
(TOP 9 Kreisausschuss am 22.06.2023)
 16. Erweiterung der Freiwilligenagentur Herz & Hand Lohne (562/2023)
(TOP 8 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 15.06.2023)
(TOP 10 Kreisausschuss am 22.06.2023)
 17. Änderung der Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Vechta (588/2023)
(TOP 9 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 15.06.2023)
(TOP 11 Kreisausschuss am 22.06.2023)
 18. Anpassung der Satzung zum Stadtbus Vechta (610/2023)
(TOP 12 Kreisausschuss am 22.06.2023)
 19. Kreisstraße 265, Neubau Radweg Lohne-Aschen, Maßnahmen zum Schutz der Schlingnatter (605/2023)
(TOP 10 Bau-, Struktur- und Umweltausschuss am 20.06.2023)
(TOP 13 Kreisausschuss am 22.06.2023)
 20. Benennung von Vertrauenspersonen zur Bildung des Schöffenwahlausschusses beim Amtsgericht Vechta (567/2023)
(TOP 14 Kreisausschuss am 22.06.2023)
 21. Antrag der Gruppe UWG/Linke gem. § 56 NKomVG; Beurteilung kommunaler Beschlussvorlagen auf Klimarelevanz (628/2023)
 22. Einwohnerfragestunde

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Kreistagsvorsitzende Walter Goda eröffnet die Sitzung um 17.05 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Anwesenden ehren den verstorbenen Kreistagsabgeordneten Hermann Schütte mit einer Gedenkminute.

Ergänzung der Niederschrift (s. TOP 4 der Kreistagssitzung vom 12.10.2023):

Aus aktuellem Anlass bittet der Kreistagsvorsitzende Walter Goda die Kreistagsmitglieder auf eine Kommunikation per E-Mail oder WhatsApp außerhalb der Gremien des Kreistages zu verzichten. Die Arbeit in den Sitzungen des Kreistages und dessen Ausschüssen böte genügend Raum, Meinungen und Informationen zu verteilen. Er bitte daher eindringlich von derartigem E-Mail-Verkehr abzusehen. Man solle Beratungen und Diskussionen über inhaltliche Themen in den Sitzungen der entsprechenden Gremien führen und nicht auf einem separaten Wege per E-Mail und/oder WhatsApp.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Kreistagsvorsitzender Walter Goda stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

3. Feststellung der Tagesordnung

KTA Dr. Neubauer weist darauf hin, dass die Geschäftsordnung vorsehe, die Niederschriften zu Sitzungen so zügig wie möglich zu erstellen. Die Einladung solle mit allen Unterlagen acht Tage vor der Sitzung den Kreistagsmitgliedern zugehen. Die Niederschrift der letzten Sitzung sei hingegen erst vor zwei Tagen zugeschickt worden. Es sei ihm nicht möglich gewesen, die ausführliche Niederschrift der letzten Sitzung ausreichend durchzuarbeiten. Er stelle den Antrag, den Tagesordnungspunkt 3 „Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Kreistages am 20.04.2023“ von der Tagesordnung abzusetzen.

Der Antrag auf Änderung der Tagesordnung wird mit 8 JA, 31 NEIN und 5 Enthaltungen abgelehnt.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Kreistages am 20.04.2023

Die Niederschrift über die 7. Sitzung des Kreistages am 20.04.2023 wird mehrheitlich bei 7 NEIN und 5 Enthaltungen genehmigt.

5. Mitteilungen des Landrates

5.1. Kreditaufnahme des Eigenbetriebes Breitbandinitiative des Landkreises Vechta (612/2023)

Landrat Tobias Gerdesmeyer informiert den Kreistag, dass am 07.06.2023 der Zuschlag für den 7. Investitionskredit des Eigenbetriebes Breitbandinitiative des Landkreises auf das Angebot der deutschen Kreditbank AG mit folgenden Konditionen erteilt wurde:

Darlehenshöhe:	9.000.000 EUR
Valuta:	14.06.2023
Zinssatz:	3,10 %
Ratentilgung:	ab 30.09.2028 mit 2,86 % p.a. der Darlehenssumme
Zinsbindungsfrist:	bis 30.06.2033
Auszahlungskurs:	100%

Insgesamt wurden damit 40 Mio. EUR an Investitionskrediten aufgenommen.

5.2. Anfrage der Gruppe UWG/Linke gem. § 56 NKomVG; Klage des NABUs gegen den Landkreis Vechta bezüglich der Grundwasserentnahme der OGS (629/2023)

Landrat Tobias Gerdesmeyer verliest die dem Protokoll beigefügte Antwort zur Anfrage.

5.3. Anfrage der Gruppe UWG/Linke gem. § 56 NKomVG; Sachstand Südlohner/Hamberger Pickerweg (630/2023)

Landrat Tobias Gerdesmeyer verliest die Antwort. Diese ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

KTA Dr. Neubauer möchte zusätzlich wissen, ob der Leitungsverlauf durch den Landkreis überprüft wird oder durch die Fa. Open Grid GmbH.

Die Frage wurde im Nachgang der Sitzung geklärt.

Die OpenGrid GmbH hat einen Übersichtsplan über den Verlauf der 1963 in Betrieb genommenen Ferngasleitung Nr 14 vorgelegt, aus dem hervorgeht, dass die Leitung unterhalb des Pickerweges verläuft. Unabhängig davon, ob die Ferngasleitung mittig oder aber seitlich versetzt unterhalb des Pickerweges verläuft, so ist die Leitung gem. § 49 EnWG so zu betreiben, dass die technische Sicherheit gewährleistet ist, was die Einhaltung der allgemein anerkannten Regeln der Technik erfordert. Danach ist insbesondere der die Leitung umgebende Schutzstreifen von Bewuchs freizuhalten. Aktuell besteht keine Veranlassung, an der ordnungsgemäßen Umsetzung der der OpenGrid GmbH obliegenden Betreiberpflichten zu zweifeln.

5.4. Anfrage der CDU Fraktion gem. § 56 NKomVG; Thema Wolf (632/2023)

Landrat Tobias Gerdesmeyer teilt mit, die Anfrage werde schriftlich innerhalb der

Frist entsprechend der GO beantwortet. Diese teile er allen in der nächsten Kreistagssitzung mit.

5.5. Anträge zum Themenkomplex Moor

Landrat Tobias Gerdesmeyer berichtet über die Beratungsergebnisse des Kreisausschusses vom 22.06.2023 zu den verschiedenen Anträgen zum Themenkomplex Moor.

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung vom 22.06.2023 über die verschiedenen Anträge zum Themenkomplex Moor, die Gegenstände der Sitzung des Bau-, Struktur- und Umweltausschusses am 08.06.2023 waren, der jeweiligen Ausschussempfehlung folgend wie folgt abschließend beraten:

Antrag der SPD-Fraktion; CO2-Kompensation-Moor (464/2022/2)

- beschlossen
- Verwaltung soll sich weiterhin am AK Moor mit dem LK Osnabrück aktiv beteiligen
- Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie eine Kartierung der Moore im LK Vechta erfolgen kann, um eine Daten- und Entscheidungsgrundlage für weitere Maßnahmen vorzulegen

Antrag Gruppe UWG/Linke gem. § 56 NKomVG; Nichterteilung Bodenabbaugenehmigung zur Gewinnung von Torf in Campemoor (508/2023/1)

- abgelehnt

Antrag der Gruppe UWG/Linke; keine neuen Torfabbaugenehmigungen im Landkreis Vechta (512/2023/1)

- abgelehnt

Antrag der Gruppe UWG/Linke; Prüfung Rücknahme genehmigter Torfabbauten (515/2023/1)

- abgelehnt

Antrag der Gruppe UWG/Linke; Konzept zur klima- und naturschutzgerechten Ver-nässung von Moorflächen (518/2023/1)

- abgelehnt

Antrag der Gruppe UWG/Linke; Änderung RROP bezüglich der Flächen für die Ab-torfung (533/2023/1)

- abgelehnt

Antrag der Gruppe UWG/Linke; Gesprächsrunde der Landkreise zum Torfabbau und der Wiedervernässung (541/2023/1)

- abgelehnt

Antrag der Gruppe UWG/Linke; Rücknahme des Antrages auf Bodenabbaugenehmigung durch die Firma Gramoflor (557/2023/1)

- abgelehnt

6. Sitzübergang von Frau Christiane Lehmkuhl auf Herrn Dieter Rohnstock sowie Pflichtenbelehrung (§ 43 NKomVG) und Verpflichtung (§ 60 NKomVG) (600/2023)

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage.

Der Kreiswahlleiter hat gemäß § 44 Absatz 1 in Verbindung mit § 44 Absatz 5 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) festgestellt, dass nach Sitzverlust durch Verzicht der Sitz des Kreistagsmitglieds Christiane Lehmkuhl an die Ersatzperson Dieter Rohnstock übergeht.

Herr Rohnstock hat die Sitznachfolge am 18.04.2023 schriftlich angenommen.

Der Kreistagsabgeordnete Dieter Rohnstock wird durch Landrat Tobias Gerdemeyer gem. § 43 Nds. Kommunalverfassungsgesetz auf die ihm obliegenden Pflichten hingewiesen und mit dem Inhalt des § 40 NKomVG (Amtsverschwiegenheit), § 41 NKomVG (Mitwirkungsverbot) und § 42 NKomVG (Vertretungsverbot) bekannt gemacht.

Der Landrat verpflichtet den Kreistagsabgeordneten gem. § 60 NKomVG förmlich, seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.

7. Sitzübergang vom verstorbenen Herrn Hermann Schütte auf Herrn Aloys Schulte sowie Pflichtenbelehrung (§ 43 NKomVG) und Verpflichtung (§ 60 NKomVG) (601/2023)

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage.

Der Kreiswahlleiter hat gemäß § 44 Absatz 1 in Verbindung mit § 44 Absatz 5 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) festgestellt, dass der Sitz des verstorbenen Kreistagsmitgliedes Hermann Schütte an die Ersatzperson Aloys Schulte übergeht.

Herr Schulte hat die Sitznachfolge am 11.05.2023 schriftlich angenommen.

Der Kreistagsabgeordnete Aloys Schulte wird durch Landrat Tobias Gerdemeyer auf die ihm obliegenden Pflichten hingewiesen und mit dem Inhalt des § 40 NKomVG (Amtsverschwiegenheit), § 41 NKomVG (Mitwirkungsverbot) und § 42 NKomVG (Vertretungsverbot) bekannt gemacht.

Der Landrat verpflichtet den Kreistagsabgeordneten gem. § 60 NKomVG förmlich, seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.

8. **Wechsel des stellvertretenden Gruppenvorsitzes der Gruppe UWG/Linke (603/2023)**

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage.

Die Gruppe UWG/Linke hat dem Landrat mit Schreiben vom 22.05.2023 mitgeteilt, dass KTA Dr. Lutz Neubauer den stellvertretenden Gruppenvorsitz künftig übernehmen werde. Zuvor war KTA Christiane Lehmkuhl die stellvertretende Gruppenvorsitzende. Aufgrund der Rückgabe des Kreistagsmandates von KTA Christiane Lehmkuhl zum 30.04.2023 musste der stellvertretende Gruppenvorsitz neu besetzt werden.

Es ändern sich zudem die Benennungen der Mitgliedschaft/Vertretungen im Kreisausschuss sowie in mehreren Ausschüssen (s. TOP 9 und 10).

9. **Bestimmung der Mitglieder des Kreisausschusses und deren Vertreter/innen (§ 75 Abs. 1 NKomVG)**

Für die Gruppe UWG/Linkte teilt KTA Heinrich Luhr folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Heinrich Luhr
(1. Vertreterin: Christiane Lehmkuhl, 2. Vertreter: Dr. Lutz Neubauer)

Neu:

- 1) Heinrich Luhr
(1. Vertreter: **Dr. Lutz Neubauer**, 2. Vertreter: **Dieter Rohnstock**)

Für die SPD-Fraktion teilt KTA Eckhard Knospe folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Sam Schaffhausen (Vertreter: Hermann Schütte)

Neu:

- 1) Sam Schaffhausen (Vertreter: **Martin Fischer**)

Sodann beschließt der Kreistag mit Stimmenmehrheit bei einer Enthaltung:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

10. Namentliche Benennung der Ausschussmitglieder der Kreistagsausschüsse und deren Vertreter/innen (§ 71 Abs. 2 - 4 NKomVG)

10.1. Benennung von Mitgliedern der Gruppe UWG/Linke und der SPD-Fraktion für den Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss

Für die Gruppe UWG/Linke teilt KTA Heinrich Luhr folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Uwe Meyer (Vertreter: Dr. Lutz Neubauer)

Neu:

- 1) **Dieter Rohnstock** (Vertreter: **Uwe Meyer**)

Für die SPD-Fraktion teilt KTA Eckhard Knospe folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Matthias Windhaus (Vertreter: Hermann Schütte)

Neu:

- 1) Matthias Windhaus (Vertreter: **Eckhard Knospe**)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

10.2. Benennung von Mitgliedern der Gruppe UWG/Linke und der SPD-Fraktion für den Bau-, Struktur- und Umweltausschuss

Für die Gruppe UWG/Linke teilt KTA Heinrich Luhr folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Christiane Lehmkuhl (Vertreter: Dr. Lutz Neubauer)

Neu:

- 1) **Dr. Lutz Neubauer** (Vertreter: **Dieter Rohnstock**)

Für die SPD-Fraktion teilt KTA Eckhard Knospe folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Hermann Schütte (Vertreter: Matthias Windhaus)

Neu:

- 1) **Aloys Schulte** (Vertreter: Matthias Windhaus)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

10.3. Benennung von Mitgliedern der Gruppe UWG/Linke für den Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur

Für die Gruppe UWG/Linke teilt KTA Heinrich Luhr folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Christiane Lehmkuhl (Vertreter: Uwe Meyer)

Neu:

- 1) **Uwe Meyer** (Vertreter: **Dieter Rohnstock**)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

10.4. Benennung von Mitgliedern der Gruppe UWG/Linke und der SPD-Fraktion für den Ausschuss für Feuerschutz und Rettungswesen

Für die Gruppe UWG/Linke teilt KTA Heinrich Luhr folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Dr. Lutz Neubauer (Vertreter: Heinrich Luhr)

Neu:

- 1) **Dieter Rohnstock** (Vertreter: **Dr. Lutz Neubauer**)

Für die SPD-Fraktion teilt KTA Eckhard Knospe folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Hermann Schütte (Vertreter: Eckhard Knospe)

Neu:

- 1) **Aloys Schulte** (Vertreter: Eckhard Knospe)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

10.5. Benennung von Mitgliedern der SPD-Fraktion für den Betriebsausschuss Breitbandinitiative Landkreis Vechta

Für die SPD-Fraktion teilt KTA Eckhard Knospe folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Eckhard Knospe (Vertreter: Hermann Schütte)

Neu:

- 1) Eckhard Knospe (Vertreter: **Matthias Windhaus**)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

11. Vertretung des Landkreises Vechta in Unternehmen und Einrichtungen (§ 138 NKomVG), Benennung der Vertreter/innen für:

11.1. Strukturkonferenz Osnabrück

Für die SPD-Fraktion teilt KTA Eckhard Knospe folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Hermann Schütte (Vertreter: Martin Fischer)

Neu:

- 1) **Aloys Schulte** (Vertreter: Martin Fischer)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die vorgenannten Personen vertreten den Landkreis Vechta in der Strukturkonferenz Osnabrück.“

11.2. Gesellschafterversammlung der Abfallwirtschaftsgesellschaft Landkreis Vechta mbH

Für die SPD-Fraktion teilt KTA Eckhard Knospe folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Hermann Schütte (Vertreter: Eckhard Knospe)

Neu:

- 1) **Eckhard Knospe** (Vertreter: **Martin Fischer**)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die vorgenannten Personen vertreten den Landkreis Vechta in der Gesellschafterversammlung der Abfallwirtschaftsgesellschaft Landkreis Vechta mbH.“

11.3. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Dammer Berge

Für die SPD-Fraktion teilt KTA Eckhard Knospe folgende Neubenennung mit:

Bisher:

- 1) Hermann Schütte (Vertreter: Martin Fischer)

Neu:

- 1) **Aloys Schulte** (Vertreter: Martin Fischer)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die vorgenannten Personen werden für den Landkreis Vechta in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Dammer Berge entsendet.“

12. Überörtliche Prüfung des Landesrechnungshofes über die Kindertagesstättenbedarfsplanung und Kindertagespflege (585/2023)

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage.

Der Kreistag nimmt dies zur Kenntnis.

13. Laufender Zuschuss an das Kolleg St. Thomas der Dominikaner in Vechta (573/2023)

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage und die vorherigen Beratungen im Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur, im Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss und Kreisausschuss

KTA Sam Schaffhausen betont, wie wichtig eine Unterstützung aller Schulen in freier Trägerschaft sei. Bereits seit 10 Jahren unterstütze der Landkreis das Kolleg St. Thomas. Er befürworte es, dass die Förderhöhe dieses Jahre gleichgeblieben sei und man im nächsten Jahr erneut nach Vorlage der entsprechenden Daten über die Förderhöhe beschließen wolle.

KTA André Hüttemeier weist auf das Problem hin, dass die Förderung des Landes für die freien Schulen nur 75% betrage. Er hoffe, dass die hier im Landkreis Vechta gezeigte überfraktionelle Einigkeit sich bei diesem Thema auch im Landtag zeige, um eine 100% Förderung durch das Land realisieren zu können.

KTA Dr. Tanja Meyer unterstützt den laufenden Zuschuss an das Kolleg St. Thomas.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Dem Kolleg St. Thomas der Dominikaner in Vechta wird ab dem 01.08.2023 bis zum 31.07.2024 ein jährlicher Zuschuss in Höhe von 550 EUR pro Schülerin und Schüler aus dem Landkreis Vechta gewährt.“

14. Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Sprachfördermaßnahmen im Rahmen des Sprachförderkonzeptes des Landkreises Vechta (574/2023)

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage und die vorangegangenen Beratungen im Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur und im Kreisausschuss.

Für KTA Sam Schaffhausen stellt die Richtlinie eine wichtige Säule für Teilhabe an der Gesellschaft und dem Arbeitsmarkt dar. Die Aktualisierung wirke sich positiv für den nachträglichen Erwerb von Haupt- und Realschulabschlüssen aus.

KTA Paul Sandmann ergänzt, es sei wichtig, die Richtlinie bekanntzumachen und mit Beispielen zu hinterlegen, damit möglichst viele Betroffene davon profitieren können.

Landrat Tobias Gerdesmeyer betont, dass durch den nachträglichen Erwerb des Schulabschlusses die Integration und Einbindung der jungen Menschen gelänge.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die neue Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Sprachfördermaßnahmen im Rahmen des Sprachförderkonzeptes des Landkreises Vechta wird für die Dauer von 3 Jahren beschlossen.“

15. Einführung eines OM-Stipendiums (583/2023)

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage und die vorangegangenen Beratungen im Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur, im Finanz-Wirtschafts- und Sozialausschuss und im Kreisausschuss.

KTA Sam Schaffhausen bedauert, dass das Stipendium nicht in bisheriger Form weitergeführt werden könne. Es sei positiv, dass mit dem OM Stipendium Begabte und Hochintelligente gefördert werden könnten.

KTA Simone Göhner findet es bedauerlich, dass eine Finanzierung über die Kommunen nicht mehr möglich sei. Sie hebt § 6 Abs. 5 hervor, wonach die Stipendiaten sich ehrenamtlich im Oldenburger Münsterland engagieren sollen. Das Stipendium stelle einen kleinen Baustein für die Fachkräftegewinnung dar.

KTA Dr. Tanja Meyer zeigt sich irritiert, dass nach § 6 die Vergabe vorzugsweise an

ehrenamtlich Tätige gehe, primäres Kriterium jedoch der Notendurchschnitt sei. Es solle das Ehrenamt hoch gewichtet werden, evtl. müsse die Formulierung noch angepasst werden.

Landrat Tobias Gerdemeyer erläutert, dass das Stipendium nicht hart von einer Gegenleistung abhängig gemacht werden dürfe. Bei einer schärferen Formulierung gäbe es rechtliche Bedenken.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die Richtlinie zur Vergabe von OM Stipendien an der Universität Vechta und die Förderung von zwei OM-Stipendien pro Jahr wird beschlossen.“

16. Erweiterung der Freiwilligenagentur Herz & Hand Lohne (562/2023)

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage und die vorangegangenen Beratungen im Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss und Kreisausschuss.

KTA André Hüttemeyer erläutert, man habe lange über die Stärkung des Ehrenamtes diskutiert, die Umfrage in der Fußgängerzone habe ergeben, dass die ehrenamtlich Tätigen eine professionelle Begleitung brauchen. Die Freiwilligenagentur zu unterstützen und zu erweitern, sei ein erster Schritt.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Dem Ludgerus-Werk e.V. wird zur Erweiterung der Freiwilligenagentur Herz & Hand ein jährlicher Zuschuss von 34.000 EUR bewilligt. Die Förderung wird für zwei Jahre bewilligt und beginnt mit der Besetzung der zusätzlichen Stelle.“

17. Änderung der Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Vechta (588/2023)

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage und die vorangegangenen Beratungen.

KTA Helmut Steinkamp hebt hervor, dass nun 5.000 Schülern das Deutschland Ticket bekämen, dies jedoch den Vorteil bringe, dass nicht mehr für jeden Schüler eine einzelne Abrechnung erfolgen müsse.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

- „1. Zum Schuljahresbeginn 2023/2024 wird das Deutschlandticket (49 Euro-Ticket) für alle anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 eingeführt.
2. Sobald ein kostengünstigeres Ticket eingeführt wird, welches die Bedarfe abdeckt (z.B. landesweit gültiges 29 EURO-Ticket) ersetzt dieses das 49 EURO-Ticket.
3. Die Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Vechta wird in der vorliegenden Form, mit Ausnahme von § 3 der wie bisher bleiben soll,

mit Wirkung zum 01.08.2023 beschlossen.“

18. Anpassung der Satzung zum Stadtbus Vechta (610/2023)

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage und die vorangegangene Beratung im Kreisausschuss.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die Anpassung der Satzung (Anlage 4 Anhang 5 „Fortschreibung des Sollkostensatzes“) zum Stadtbus Vechta wird beschlossen, um den Fortbestand des Stadtbusangebotes zu sichern.“

19. Kreisstraße 265, Neubau Radweg Lohne-Aschen, Maßnahmen zum Schutz der Schlingnatter (605/2023)

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage und die vorangegangenen Beratungen im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss und Kreisausschuss.

KTA Thomas Hopping weist darauf hin, bereits über 90% der Straßen seien im Landkreis Vechta mit Radwegen versehen. Damit habe der Landkreis Vechta sowohl aus Umweltschutzgründen als auch für die Schulwegsicherung gute Voraussetzungen geschaffen. Nun sollten auch die fehlenden Strecken geschlossen werden. Durch das Radwegekonzept konnten offene Fragen zu seltenen Tierarten geklärt werden. Auch beim Landkreis Diepholz liefen zurzeit die notwendigen Planungen. Die Zusatzkosten beliefen sich auf 300.000 EUR.

Nach Aussage von KTA Eckhard Knospe beschäftige man sich bereits seit vielen Jahren mit dem Radweg Lohne-Aschen, die Lösung stelle nun eine Symbiose aus mehr Sicherheit für Fahrradfahrer und Tierschutz dar, auch wenn sie kostenintensiv sei.

KTA Dr. Lutz Neubauer hält es für einmalig, was dort zum Schutze der Schlingnatter gemacht wird. Man müsse bereit sein, auch mehr auszugeben, um Tierarten vor der Ausrottung zu bewahren.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Planungs- und Ausführungsarbeiten zum Schutz der Schlingnatter im Zuge des Radwege-Neubaus an der K265 zwischen Lohne und Kreisgrenze Diepholz durchzuführen. Die erforderlichen Mittel werden im Haushalt 2024 und 2025 bereitgestellt.“

20. Benennung von Vertrauenspersonen zur Bildung des Schöffenwahlausschusses beim Amtsgericht Vechta (567/2023)

Kreistagsvorsitzender Walter Goda verweist auf die Sitzungsvorlage und die vorangegangene Beratung im Kreisausschuss.

Die betroffenen KTA Heiko Bertelt und Eckhard Knospe beteiligen sich nicht an der Abstimmung.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Dem Amtsgericht Vechta werden als Vertrauenspersonen für den Schöffenwahlausschuss

- Heiko Bertelt, 49401 Damme
- Alexandra Dödtmann, 49413 Dinklage
- Elsbeth Schlärmann, 49393 Lohne
- Eckhard Knospe, 49393 Lohne
- Anja Muhle, 49429 Visbek

sowie als Vertreter/in

- Andrea Hopping-Bokern, 49456 Bakum
- Frank Pille, 49439 Steinfeld

vorgeschlagen.“

21. Antrag der Gruppe UWG/Linke gem. § 56 NKomVG; Beurteilung kommunaler Beschlussvorlagen auf Klimarelevanz (628/2023)

KTA Heinrich Luhr stellt den Antrag vor. Über einen gleichlautenden Antrag sollte bereits einmal entschieden werden, damals wurde die Entscheidung verschoben mit der Begründung, es solle zusammen mit dem Klimakonzept bearbeitet werden. Er schlage nun vor, sich an den Richtvorgaben des Städtetages zu orientieren.

KTA Sabine Meyer schlägt vor, den Antrag in den Bauausschuss zu verweisen um darüber als Maßnahme des Klimafolgenanpassungskonzeptes zu entscheiden.

KTA Knospe könne sich dem anschließen, den Antrag in den Fachausschuss einzubringen und als Bestandteil des Konzeptes zu beraten.

KTA Heinrich Luhr sieht seinen Antrag weitergehender, da es darum ginge, künftig alle Beschlüsse, die gefasst werden, auf ihre Klimaauswirkungen hin zu prüfen.

Landrat Tobias Gerdesmeyer verweist darauf, dass die Überprüfung aller Anträge auf ihre Klimarelevanz ein möglicher Punkt des Klimaschutzkonzeptes und bereits jetzt als konkreter Vorschlag im Klimafolgenanpassungskonzept enthalten sei.

Nach Ansicht von KTA Dr. Tanja Meyer solle in der nächsten Sitzung bereits darüber beschlossen werden, welche Maßnahmen des Klimaschutzkonzeptes bereits jetzt umgesetzt werden sollen. Als Teilmaßnahme des Klimafolgenanpassungsgesetzes sei die Beratung darüber im Bauausschuss richtig.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Der Antrag wird zur Beratung in den Bauausschuss verwiesen“

22. Einwohnerfragestunde

./.

Ende der Sitzung: 18:15 Uhr

Vechta, 06.07.2023

Gerdesmeyer
Landrat

Goda
Kreistagsvorsitzender

Hey
Protokollführer/-in